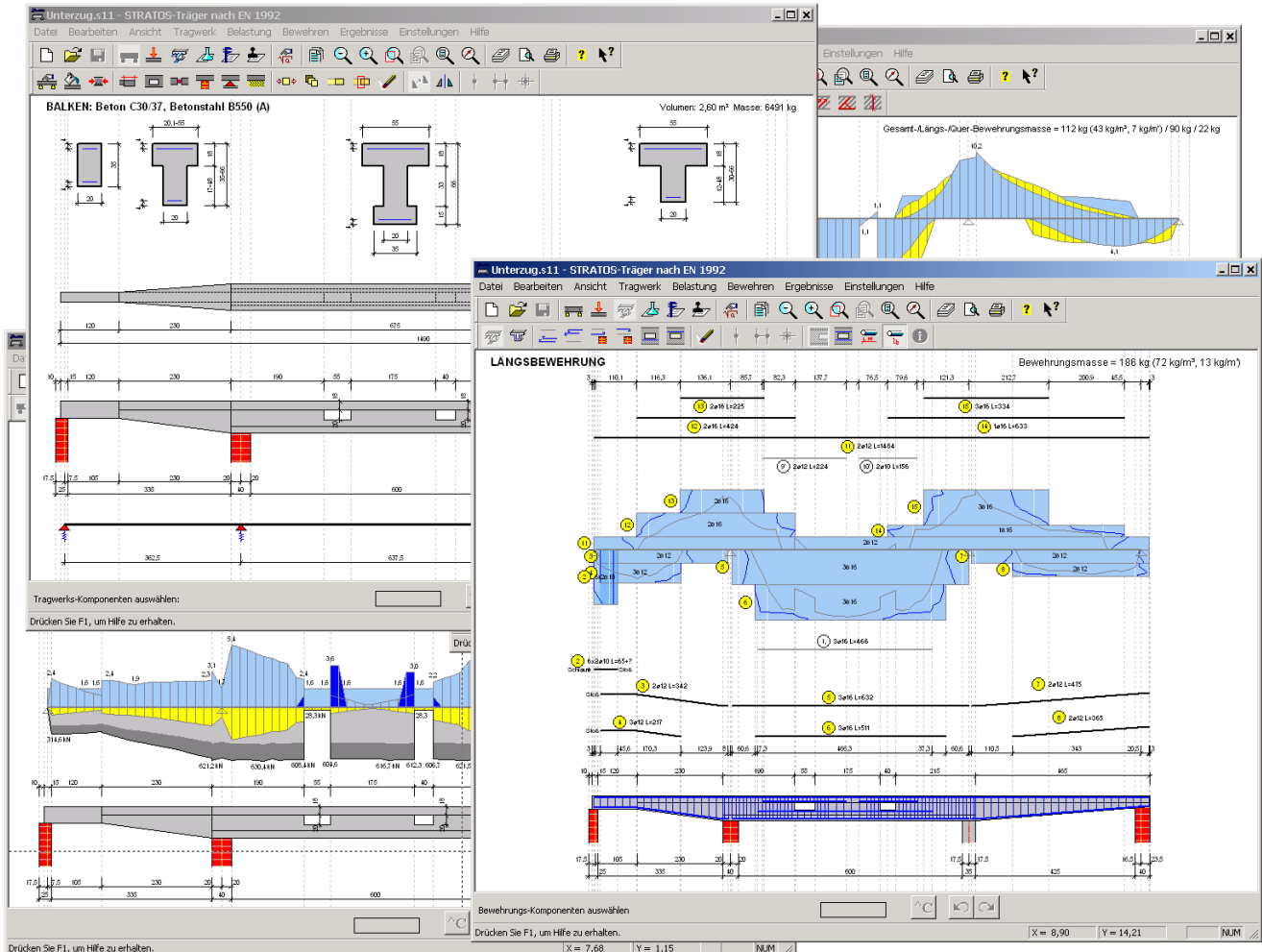


Von der Bemessung bis zum Bewehrungsplan in wenigen Minuten 6 Monate kostenlos testen

Programm für Bemessung und Konstruktion von **trägerartigen Stahlbetonbauteilen** – wie z.B. Durchlaufträgern, -Platten, wandartigen Trägern oder Scheiben und durch die Möglichkeit einer **elastischen Bettung** auch ähnlichen Tragwerken, die **zur Gründung von Bauwerken** dienen - nach **Eurocode 2** und **ÖNORM**.



Änderung der Bemessungsnorm ist jederzeit möglich. Die Eingaben werden vom Programm automatisch für die neue Norm angepasst. Für den **Eurocode 2** kann optional ein **Nationalanhang** ausgewählt werden.

Tragwerk mit beliebiger Anzahl und Gestaltung seiner Komponenten - Querschnittsformen, -Sprünge, Vouten, Öffnungen, Gelenke, Auflager, elastische Bettung, etc.

Kompakte Eingabe beliebiger Lasten innerhalb von **Einwirkungen** - ständig, veränderlich, außergewöhnlich und Erdbeben. Wirkung einzelner Lasten innerhalb einer Einwirkung - gemeinsam, unabhängig oder gegenseitig ausschließend. Es können auch **Einwirkungsgruppen** gebildet werden, die sich gegenseitig ausschließen.

Rechenunterstütztes **Bewehren** aufgrund der ermittelten Bemessungsergebnisse. Beliebige **Abstufungen der Längsbewehrung**. Das Programm sorgt **automatisch** für erforderliche **Verankerung** inkl. Berücksichtigung der

speziellen Anforderungen an End- und Innenauflagern. Das Bewehren der Öffnungen und **autom.** Ermittlung der erforderlichen **Schlaufenanzahl** an kurzen **Endauflagern** gehören selbstverständlich dazu. Interaktive Abdeckung der erforderlichen **Querbewehrung mit Bügelbereichen**. Abdeckungsvorschläge für gewählte Durchmesser oder Abstände. Automatische Anpassung von bestehenden Bereichen nach Überdeckung mit neuen. Längsstäbe und Bügelbereiche wahlweise symmetrisch zu Achsen und Rändern der Auflager oder Öffnungen.

Völlig **automatische** und **lückenlose Auswertung** von allen möglichen **Lastkombinationen** für die Tragfähigkeit und Gebrauchstauglichkeit (GZT- und GZG-Nachweise).

Optimiert **erforderliche Längs- und Querbewehrung** für die **Tragfähigkeit** inkl. Querkraftereinfluss (Versatzmaß). Optimierung für das min. Bewehrungsgewicht oder max. Sprödbruchsicherheit für **alle GZT-Lastkombinationen** (Grund-, außergewöhnliche und Erdbebenkombinationen).

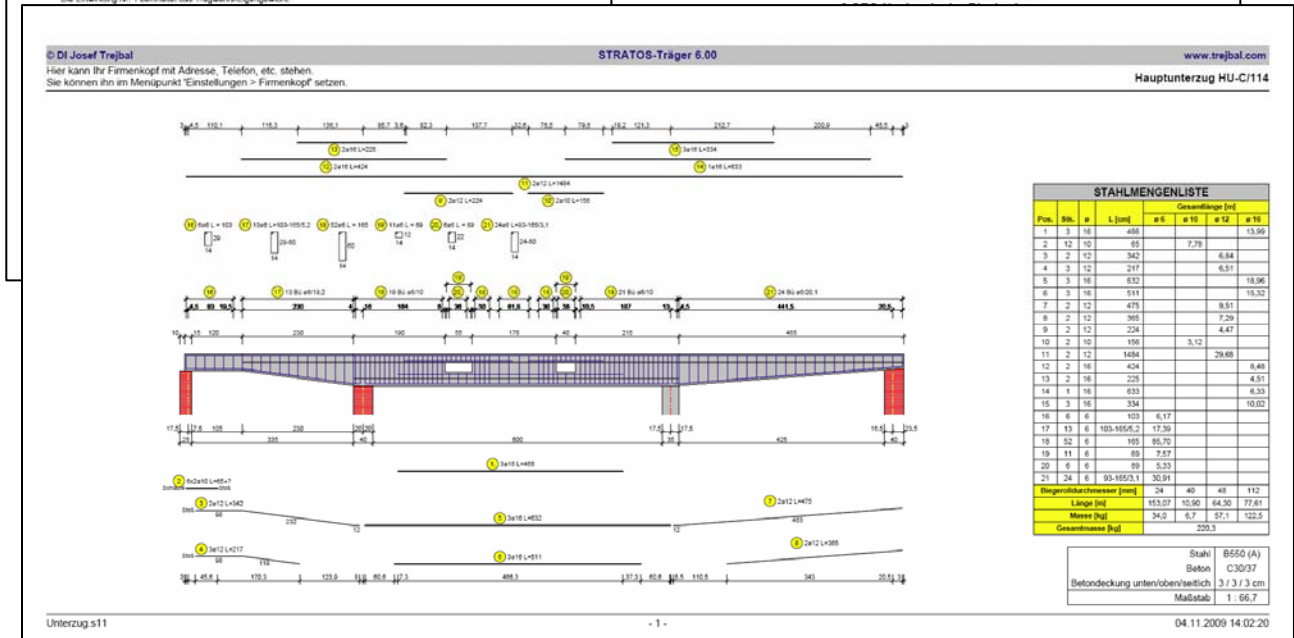
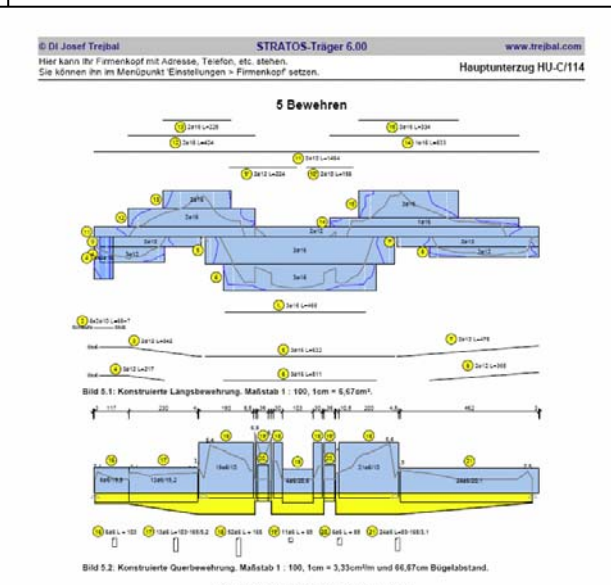
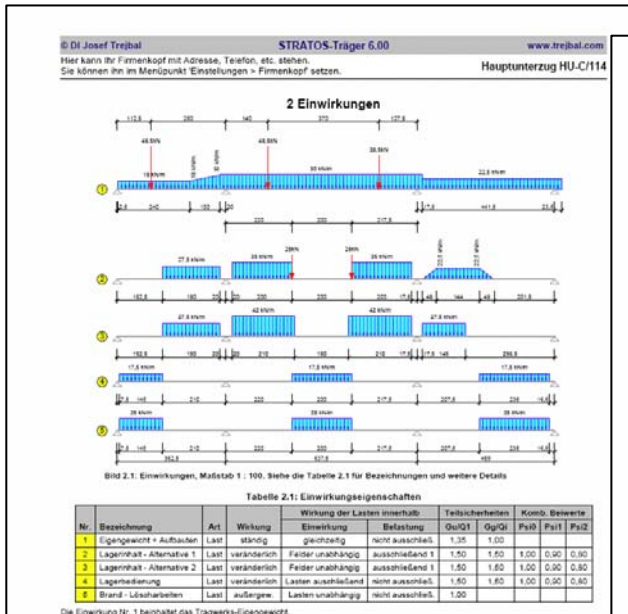
Begrenzung der **Rissbreiten** und **Verformungen** für **alle GZG-Lastkombinationen** (quasi-ständig, häufig, selten).
 Optionale Berücksichtigung von **Kriechen, Schwinden**.
 Ergebnisse aller GZG-Nachweise durch Vergleiche mit Laborversuchen an wirklichen Balken **überprüft**.

Ermittlung der **Grenzdurchmesser** für max. zulässige Rissbreiten (oben, unten unterschiedlich) für gewählte GZG-Lastkombinationen und Zwang (Mindestbewehrung).

Ermittlung der **tatsächlichen Rissbreiten** aufgrund der konstruierten Längsbewehrung (auch für Zwang).

Ultimativer Nachweis der **Durchbiegungen** wahlweise für erforderliche oder konstruierte Bewehrung. Nichtlineare FE-Berechnung liefert exakte Durchbiegungen als auch ihre Zuwächse für gewählten Anteil der ständigen Lasten. Das Tragwerk kann von anderen GZG-Lastkombinationen bereits vorgerissen sein (hohe Realitätsnähe).

Graphische Darstellung aller **Ergebnisse** auf **Knopfdruck**. Interaktives Einblenden **Detailwerte** wie erforderliche "nur" Druck- und Zugsbewehrung, Rissbild, Rissabstände, Beton- und Stahldehnungen, Biegesteifigkeiten, etc. Anzeige von Stellen, wo Normauflagen nicht erfüllt werden konnten.



Attraktive **Druckerausgabe** der Statikdokumentation, deren Umfang und Gestaltung man selber definieren kann. Sie besteht aus dem **Statikprotokoll**, das alle Eingaben, Bemessungen und Nachweise dokumentiert und dem **Bewehrungsplan** inkl. einer **Stahlmengenliste**. Die

Ausgabe einzelner Dokumentationssteile erfolgt auf gewählten Papierformaten und mit automatischen oder selbst definierten Maßstäben. Ausführliches **Handbuch** mit vielen Verweisen auf die Stellen in den einzelnen Bemessungsnormen.